



Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.910.354

Wien, am 12. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Hannes Amesbauer hat am 13. Dezember 2023 unter der Nr. **17134/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Was wurde eigentlich aus dem Projekt „Zielland Österreich“?“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 2, 2f und 3:

- *Wurde das Projekt „Zielland Österreich“ abgeschlossen?*
 - a. *Wenn ja, welche Ergebnisse konnten aus diesem Projekt konkret generiert werden?*
 - b. *Wenn ja, welche strategischen bzw. politischen Entscheidungen hinsichtlich der massiven illegalen Einwanderung der Jahre 2022 und 2023 konnten aus diesem Projekt bisher konkret abgeleitet werden?*
 - c. *Wenn ja, welche Subaufträge wurden an welche Auftragnehmer insgesamt vergeben?*
 - d. *Wenn ja, warum wurden die Ergebnisse des Projekts bisher nicht präsentiert?*
 - e. *Wenn ja, welche Gesamtkosten wurden insgesamt für das Projekt aufgewendet und wie gliedern sich diese nach verschiedenen Kostenstellen?*
- *Läuft das Projekt „Zielland Österreich“ noch?*
- *Wenn ja, bis wann soll das Projekt, welches ursprünglich bis 31.12.2022 laufen sollte, abgeschlossen werden?*

- *Wurde das Projekt „Zielland Österreich“ eingestellt?*
 - a. *Wenn ja, warum?*
 - b. *Wenn ja, wann?*
 - c. *Wenn ja, wie hoch waren die Gesamtkosten, gegliedert nach verschiedenen Kostenstellen, für das eingestellte Projekt?*

Nein. Das Projekt „Zielland Österreich“ läuft noch und wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 abgeschlossen.

Zu den Fragen 2a und 2b:

- *Wenn ja, welche Zwischenergebnisse konnten aus dem Projekt „Zielland Österreich“ bisher generiert werden?*
- *Wenn ja, gab es aus dem Projekt „Zielland Österreich“ bisher Ergebnisse bzw. Erkenntnisse, die in strategische Entscheidungen hinsichtlich des massiven Migrationsdrucks einfließen konnten?*
 - i. *Wenn ja, welche Ergebnisse bzw. Erkenntnisse waren das?*

Es liegen Teilergebnisse der quantitativen und qualitativen Befragungen/Fokusgruppengespräche in Österreich, der qualitativen internationalen Befragungen/Fokusgruppengespräche, der quantitativen internationalen Befragungen sowie der Social Media Analyse vor.

Zwischenergebnisse werden laufend generiert und erlauben aufgrund der zugrundeliegenden Methodologie erst nach Abschluss des Projektes in Form einer Synthese der einzelnen Projektteile die Ableitung konkreter Erkenntnisse.

Zur Frage 2c:

- *Wenn ja, welche weiteren Subaufträge wurden an welche Auftragnehmer bisher vergeben?*

Das Projekt „Zielland Österreich“ besteht aus mehreren Teilprojekten, welche an die folgenden Auftragnehmer vergeben wurden: MAKAM RESEARCH GMBH, H.S. Transcultural Campaining GmbH sowie Gallup International GmbH.

Zu den Fragen 2d und 2e:

- *Wenn ja, gab es bis zum Zeitpunkt der gegenständlichen Anfrage Abweichungen hinsichtlich der budgetierten Gesamtkosten in der Höhe von € 639.481,80?*
 - i. *Wenn ja, welche Abweichungen gab es bisher?*

- *Wenn ja, ist zum Zeitpunkt der gegenständlichen Anfrage davon auszugehen, dass die budgetierten Gesamtkosten in der Höhe von € 639.481,80 überschritten werden?*
 - i. *Wenn ja, inwiefern?*
 - ii. *Wenn ja, warum?*

Nein.

Gerhard Karner

